

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DEN KAUF VON LERNMATERIALIEN

Für die Erbringung von Dienstleistungen von

PR!MA.Management.
Claudia Kellner
Herressener Straße 28
99510 Apolda
info@primamanagement.de

Stand 01.09.2025

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen Claudia Kellner | PR!MA.Management. (im Folgenden „Anbieterin“) und den Kund:innen über den Kauf von digitalen Produkten (z. B. App-Zugang, PDFs) sowie physischen Produkten (z. B. Lernkarten).

2. Vertragsabschluss

Mit Bestellung geben Kund:innen ein verbindliches Angebot ab.

Der Vertrag kommt mit Bestätigung durch die Anbieterin zustande, in der Regel durch Übersendung einer Rechnung oder Bestätigungsmail.

3. Preise und Zahlung

Es gelten die angegebenen Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

Zahlungen erfolgen per Vorkasse (Überweisung) nach Rechnungsstellung. Lieferung bzw. Freischaltung erfolgt nach Zahlungseingang.

4. Lieferung und Bereitstellung

Digitale Produkte werden nach Zahlungseingang per E-Mail oder durch Zugangsdaten bereitgestellt.

Physische Produkte werden innerhalb von 2 Werktagen nach Zahlungseingang versendet.



5. Nutzungsrechte

Mit Erwerb digitaler Produkte erhalten Kund:innen ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur privaten Verwendung.

Weitergabe, Vervielfältigung oder gewerbliche Nutzung sind nicht gestattet.

6. Widerrufsrecht

Für Verbraucher:innen gilt das gesetzliche Widerrufsrecht von 14 Tagen.

Hinweis für digitale Produkte: Das Widerrufsrecht erlischt, wenn Kund:innen ausdrücklich zustimmen, dass die Lieferung (Download oder App-Zugang) bereits vor Ablauf der Frist beginnt.

7. Haftung und Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung.

Für Lernerfolg oder das Bestehen der Prüfung wird keine Garantie übernommen.

Schadensersatz ist ausgeschlossen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

8. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Vertragsabwicklung genutzt. Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung unter: <https://primamanagement.de/datenschutz>

9. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht.

Gerichtsstand ist [Ort], soweit gesetzlich zulässig.

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Regelungen unberührt.

